

## **„Winterzirkus“ und Rockkonzert – „Provinzialer helfen“-Spende ermöglicht 450 Kindern aus LWL-Einrichtungen besondere Erlebnisse**

Mit einer Spende von 19.000 Euro hat der Verein "*Provinzialer in Westfalen-Lippe helfen e.V.*" den rund 450 Kindern und Jugendlichen, die in den drei Jugendhilfeeinrichtungen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) in Tecklenburg (Kreis Steinfurt), Hamm und Marl (Kreis Recklinghausen) untergebracht sind, besondere Freizeiterlebnisse ermöglicht. Zu Weihnachten hat der Verein gezielt für die Spendenaktion zugunsten der LWL-Einrichtungen in der Belegschaft gesammelt und konnte über 12.000 € zusammentragen; den Rest der Spende bringt der Verein auf. Michael Eßer, Katrin Peitz und Wilhelm Beckmann - allesamt vom Vereinsvorstand - haben am Dienstag (29.1.) in der Ladbergener Wohngruppe Hölter des Jugendheimes Tecklenburg einen symbolischen Scheck an LWL-Direktor Matthias Löb und LWL-Jugenddezernentin Birgit Westers überreicht (s. Foto). Das Geld ist schon geflossen, die ersten Aktionen haben bereits stattgefunden. Vor Ort haben sich die "Besucher" einen Eindruck verschaffen können, wie das Leben in einer solchen Wohngruppe im Alltag abläuft.

„Der Verein *Provinzialer helfen* hat den Kindern und Jugendlichen, von denen viele aus Familien stammen, die ihre Kinder nicht besonders fördern können, außergewöhnliche Erlebnisse beschert“, sagte Löb. „Solche Aktionen sind tolle Abwechslungen im Alltagsgeschehen der Kinder und Jugendlichen, genauso wie Kinder und Jugendliche es erleben dürfen, die in ihren Familien aufwachsen.“ So haben rund 130 Kinder und Jugendliche aus den Wohngruppen des **Jugendheimes Tecklenburg** den „Weihnachtszirkus“ Roncalli in Osnabrück besucht. „Auch mal dabei zu sein, macht echt Spaß. Das war ein unvergesslicher Tag für uns“, sagte eine der Jugendlichen. Es ist noch etwas Geld für weitere Aktionen der Gruppe übrig.

Die Jugendheime des LWL betreuen Kinder und Jugendliche im Rahmen der sogenannten stationären Erziehungshilfe, die vorübergehend oder auch dauerhaft aus verschiedenen Gründen nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können. „Die Mitarbeitenden der Wohngruppen versuchen, den Kindern und Jugendlichen auch im Alltag immer wieder besondere Erlebnisse und Eindrücke zu ermöglichen. Im normalen Gruppenalltag sind aber sowohl die personellen als auch die finanziellen Mittel begrenzt. Daher freuen wir uns sehr über die großzügigen Spendengelder“, so LWL-Jugenddezernentin Birgit Westers. Für das **Heilpädagogische Kinderheim Hamm** stehen jetzt die Besuche eines Rockkonzertes, einer

Veranstaltung des Konzerthauses Dortmund sowie eines Fußballstadions auf dem Programm. Diese Veranstaltungen standen auf der Wunschliste der Kinder und Jugendlichen ganz oben.

Das **Jugendhilfezentrum Marl** plant für seine Wohngruppen ebenfalls Erlebnisse, die über die üblichen Gruppen-Aktionen hinausgehen. Hier wünschen sich die Kinder und Jugendliche Besuche in der Kletterhalle, im Skaterpark oder in einem Freizeitpark.